

Renofilz

Universeller Renovier-, Fein- und Filzputz zum Überarbeiten von Fassaden und zur Herstellung von dekorativen Edelputzflächen im Innen- und Außenbereich; zum Filzen geeignet.

faserarmiert, edelweiß, Körnung 0,6 mm

Nach DIN EN 998-1, Mörtelgruppe CS III (P II nach DIN 18550).

Anwendungsgebiet:

Renofilz ist ein universell einsetzbarer Trockenmörtel auf allen mineralischen Untergründen und Altputzen (Kalk-Zement, Zement), kunstharzgebundenen Anstrichen und Putzen im Innen- und Außenbereich. **Renofilz** eignet sich zur Sanierung von Fassaden, für Putzausbesserungen, zur Überarbeitung von Glatt- und Strukturputzflächen, für Gewebespachtelungen sowie als Haftputz z.B. auf glatten Betonflächen, in Schichtstärken von ca. 3 bis 15 mm. **Renofilz** ist besonders zur Herstellung von rustikalen, dekorativen Putzflächen (z.B. altdeutsche Strukturen), sowie zum Abreiben und Filzen (z.B. Glatt- und Faschenputz) geeignet.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss tragfähig, frei von Staub, losen Teilen, Schalöl oder anderen Verunreinigungen sein. Stark saugende, sandende oder mehrende Oberflächen sowie alte Dispersions- oder Kunstharzputzgründe reinigen und durch eine Grundierung mit geeignetem Tiefgrund verfestigen bzw. egalisieren. Starke Unebenheiten mit **Renofilz** zunächst ausgleichen.

Ansetzen des Materials:

Renofilz mit ca. 5-6 l sauberem Wasser mittels Rührquirl zu einer steifplastischen knotenfreien Konsistenz anmischen und ca. 10 min reifen lassen. Die Verarbeitungszeit beträgt je nach Witterung ca. 90 Minuten. Bereits angesteiftes Material keinesfalls mit Wasser wieder aufmischen. Die Verarbeitung kann von Hand, über Durchlaufmischer oder auch mit der Putzmaschine vorgenommen werden.

Verarbeitungshinweis:

Zum Überziehen und Überarbeiten wird **Renofilz** in gleichmäßiger Stärke auf den Untergrund aufgetragen und plangezogen. Für Gewebespachtelungen Armierungsgewebe bahweise einbügeln. Gewebe nach dem Einbetten naß-in-naß mit **Renofilz** voll abdeckend überspachteln.

Als Endbeschichtung wird der Mörtel nach ausreichender Verfestigung mit geeignetem Werkzeug abgerieben oder gefilzt.

Besondere Hinweise:

Der frisch aufgebrauchte **Renofilz** ist vor zu schneller Austrocknung und vor Schlagregen zu schützen. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder bei starkem Wind verarbeiten. Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase dürfen die Bauwerks- und Umgebungstemperaturen nicht unter + 5 °C absinken. Nicht mit anderen Produkten mischen. Bis zur Aufbringung eines Oberputzes oder Anstriches ist eine Standzeit von 1 Tag pro mm Mörtelstärke einzuhalten. Reinigung der Werkzeuge mit Wasser.

Verbrauch:

25 kg – ca. 20 l Frischmörtel.

Für übliche Spachtelungen kann bei ebenem Untergrund von einem Verbrauch von ca. 4 bis 5 kg pro m² ausgegangen werden.

Lagerung:

Trocken und gegen Feuchtigkeit geschützt ca. 6 Monate ab Herstellungsdatum lagerfähig.

Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als gemischte Bau- und Abbruchabfälle fachgerecht entsorgen.

Renofilz unterliegt in seiner Zusammensetzung ständiger Eigen- und Fremdüberwachung.

Technische Information Stand: Januar 2017

Vorgenannte Angaben sind auf Basis unserer in der Praxis gesammelten Erfahrungen sowie mit dem besten Wissen durch unsere Untersuchungs- und Forschungsanstalt durchgeführten Versuche zusammengestellt worden. Sie sollen dem Anwender als Informations- und Beratungsquelle dienen. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen sowie Anwendungsfälle, worauf wir keinen Einfluss haben, haben unsere Angaben informativen Charakter, bilden aber keine Grundlage für einen Rechtsanspruch. Jedem Verarbeiter empfehlen wir, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.